

# Übung 2: Coolness im Rap – männlich und hetero?

---

## Zeit

ca. 30-45 Minuten

## Material

- analog: Moderationskarten, Kreppband
- digital: ein Computer je Kleingruppe, optional: iPad/Tablet

## Ziel

Auseinandersetzung mit Geschlechterrollen (v. a. mit Männlichkeitsbildern)

## Ablauf

1. Die Teilnehmenden gehen in Kleingruppen zusammen (zwei bis drei Personen) und sammeln gemeinsam Links, Bilder, YouTube-Videos und Begriffe zum Thema „Coole Rapper\*innen“. Die Moderation kann folgende Fragen zur Orientierung ergänzen:

- Welche Rapper\*innen finden wir cool?
- Was darf bei coolen Rapper\*innen nicht fehlen?
- Wie stellen sich Rapper\*innen selbst dar, um cool zu wirken?

Alle Gruppen arbeiten gemeinsam an einer Collage.

Digital:

Erstellung einer digitalen Pinnwand (z. B. mit dem Tool Padlet, Anleitung zum Tool: [https://rise-jugendkultur.de/files/2020/04/toolanleitung\\_padlet.pdf](https://rise-jugendkultur.de/files/2020/04/toolanleitung_padlet.pdf) ([https://rise-jugendkultur.de/files/2020/04/toolanleitung\\_padlet.pdf](https://rise-jugendkultur.de/files/2020/04/toolanleitung_padlet.pdf)))

Analog:

Erstellung der Collage mit Moderationskarten, Bildern und Screenshots aus Videos. Das Bildmaterial wird von den Kleingruppen zuvor ausgedruckt. Danach werden alle Ergebnisse in einem gemeinsamen Wand-/Tafelbild zusammengetragen. Dabei werden verwandte Themen/Inhalte gebündelt (Cluster bilden).

1. Optional:

Die Moderation stellt die Frage: Wie sehen coole Rapper\*innen für euch aus?

Diese Frage bearbeiten die Gruppen mit einer kreativen, lustigen Fotoaktion. Sie erstellen Fotos von sich selbst als coole Rapper\*innen und bearbeiten diese in einer Fotobearbeitungsapp (z. B. Adobe Photoshop Express). Dort können sie zum Beispiel Sticker hinzufügen oder Helligkeit und Farben ändern. Bei der Bearbeitung können sie sich an der Aufmachung von Bildern realer Rapper\*innen orientieren. Die Darstellung kann dabei auch überspitzt sein.

Die Fotos können sie schließlich (wenn technisch möglich) zu ihrer Collage hinzufügen.

1. Die Moderation fasst noch einmal zusammen, was die Teilnehmenden gesammelt haben, und stellt zur Anregung einer Diskussion folgende Fragen:

- Was haben die Rapper\*innen gemeinsam?
- Auffällig ist, dass die meisten von euch männliche Rapper vor Augen haben. Wieso ist das so? Fallen euch andere Beispiele ein?
- Würdet ihr sagen, die (männlichen) Rapper sind sehr unterschiedlich?
- Was ist für euch cool?

---

Online verfügbar: <https://rise-jugendkultur.de/material/uebung-2-coolness-im-rap-maennlich-und-hetero/>

RISE ist ein Projekt des [JFF](#) in Zusammenarbeit mit [ufug](#), [Parabol](#), [Vision Kino](#) und [jugendschutz.net](#), gefördert durch die [Staatsministerin für Kultur und Medien](#).